



**TURNGEMEINDE
KONZ-KARTHAUS
1885 e.V.**



Bogensport



Breitensport Frauen



Breitensport Männer



Handball



Karate



Leichtathletik



Schwimmen



Sportabzeichen



Tischtennis



Turnen



Volleyball



Wandern

UNSER VEREIN

5. Jahrgang **Nr. 3** Sept. 1983

Was wird die Ausbildung Ihrer Kinder kosten? Sprechen Sie mit uns darüber.

Wenn Sie wollen, daß Ihr Sohn oder Ihre Tochter eine bessere Ausbildung bekommen, ist das nicht nur eine Frage von Begabung und Qualifikation. Eine ebenso wichtige Rolle spielt die Finanzierung. Sprechen Sie darüber mit unserem Berater. Am besten schon, wenn Ihr Kind zur Schule kommt, spätestens aber, wenn es zwölf Jahre alt wird. Unser Berater sagt Ihnen, welche langfristigen Spar- und Anlagemöglichkeiten Sie haben. Und welche Steuervorteile Sie dadurch nutzen können. Damit Sie wegen der „Stärkungshilfe“ nicht auf allzuviel verzichten müssen.

Wir bieten mehr als Geld und Zinsen



Volksbank Trier eG

Zweigstelle Konz · Granastraße 80



Die **Ferienzeit** ist seit einigen Wochen vorbei. Der heiße Sommer führte dazu, daß unsere Übungstunden in Hallen und Sportanlagen in dieser Zeit noch weniger als in den früheren Jahren besucht wurden. Deshalb ist es vernünftig, den Übungsbetrieb einzuschränken. Guten Anklang fand die Idee von Ilse Fuchs, den Übungsbetrieb einer Gruppe für Aerobic-Gymnastik von der Halle ins Freibad zu verlegen.

Inzwischen läuft der Übungsbetrieb wieder auf vollen Touren. Es gilt ab sofort der sogenannte „Winterfahrplan“. Im Winterhalbjahr macht sich die Enge in unseren Hallen besonders bemerkbar, einmal wegen der viel größeren Betriebsamkeit und zum anderen, weil auch alle die Gruppen, die im Sommer die Freisportanlagen benutzen, nun wieder in den Hallen üben müssen. Auch liegt die Saison für die meisten unserer Wettkampfgruppen und -mannschaften im Winterhalbjahr.

Beteiligung am Übungsbetrieb. Wir haben alle Übungsleiterinnen und Übungsleiter gebeten, in diesem Monat (Oktober) die Beteiligung an den Übungsstunden in Zahlen festzuhalten. Diese „Statistik“ wird Grundlage dafür sein, in einigen Abteilungen und Sportgruppen den jetzigen Übungsplan zu überprüfen. Wenn einzelne Übungsgruppen überfüllt und andere dauerhaft zu schwach besucht werden, müssen daraus Konsequenzen im Übungsbetrieb gezogen werden.

Aufmerksam beobachten wir auch den Rückgang im „Aerobic Boom“. Aerobic-Gymnastik, richtig ausgeübt, ist grundsätzlich eine wertvolle sportliche Betätigung. Viele haben durch sie mit dem Sport aktive Verbindung bekommen. Unsere Übungsleiterinnen und Übungsleiter werden alles daran setzen, damit die Begeisterung bleibt. Man kann Aerobic-Gymnastik kritisch gegenüberstehen, und es gibt Punkte, die zur Kritik berechtigen. Bedauerlich ist aber die darüber hinaus in den letzten Monaten festgestellte unsachliche Kritik mit der Tendenz, diese Bewegung lächerlich zu machen.

Es sind wieder mehrere Änderungen im **Übungsplan** notwendig gewesen. Die Änderungen entnehmen Sie bitte dem Übungsplan. Wir bedanken uns bei den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, die aus gesundheitlichen oder sonstigen Gründen ihre Arbeit einstellen mußten.

Als Beispiel für die Bemühungen, jeder Altersgruppe Sportmöglichkeiten zu bieten, seien hier nur die neu eingerichteten Freizeitgruppen für Volleyball in der Gymnastikhalle des Klosters und die vorgesehenen Trainingsgruppen im Handballsport für bis zu 10-jährige genannt.

Sporthallen. Bauausschuß und Stadtrat haben verschiedenen Änderungen in der Planung für die Halle an der Nikolaus-Grundschule zugestimmt. Die endgültige Planung liegt zur Genehmigung vor. Hoffen wir auf eine baldige Bewilligung der Landes- und Kreiszuschüsse und damit auf den Baubeginn. Die Planungen für die Sporthalle des Landkreises Trier-Saarburg und für die Sporthalle des Gymnasiums – in der Trägerschaft des Landkreises Trier-Saarburg – sind in Bearbeitung. Erst nach der Inbetriebnahme dieser Hallen können wir weitere und größere sportliche Aktivitäten einleiten und unseren jetzigen Gruppen und Mannschaften Entlastung bieten.

Das **Hallenbad Konz** wird zur Zeit sehr vermißt. Sie können die Umbau- und Erweiterungsarbeiten an der Schwimmhalle beobachten: Leider haben sich die Arbeiten gegenüber dem ursprünglichen Zeitplan etwas verzögert, weil einige Firmen ihre Bauzeit nicht eingehalten haben. Unsere Schwimmabteilung ist von der Schließung besonders hart betroffen. Sie hat zur Zeit in Konz keine Trainings- und Wettkampf-Möglichkeiten. Trainingsstunden in anderen Schwimmhallen sind nicht zu bekommen.

Auf die Übungsstunden für das **Deutsche Sportabzeichen** sei auch hier empfehlend hingewiesen. Diese Übungsstunden und die bestandenen Prüfungen für das Sportabzeichen sind eine ideale Bestätigung der eigenen sportlichen Leistungsfähigkeit.

Heimat- und Weinfest 1983. Beim finanziellen Abschluß unseres Weinstandes haben wir gegenüber den Vorjahren wesentliche Besucher- und Umsatzrückgänge festgestellt. Diese Tendenz war an der Weinstraße des Heimat- und Weinfestes allgemein festzustellen. Hauptursache war sicher das sehr heiße Wetter. Darüber hinaus wäre das Abschlußergebnis besser ausgefallen, wenn alle Mitarbeiter am Weinstand ihre Aufgaben eifrig und gewissenhaft erfüllt hätten.

Ich bedanke mich für den Vorstand bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Mitarbeit am Weinstand. Aufgrund früherer Erfahrungen waren Vorstand und Abteilungsleiter der Meinung, auch in diesem Jahr auf eine Einladung an die Helfer des Weinstandes zu verzichten. Der Erlös kommt dann ohne Abzüge dem Sportbetrieb zugute.

Abteilungsversammlungen und Neuwahl der Abteilungsleiter. Die Leichtathletik-Abteilung hat Karl-Josef Weishaupt als Abteilungsleiter wiedergewählt. Ihm dazu Glückwunsch und weiterer Erfolg in seiner Arbeit!

Für die große Breitensport-Abteilung der Damen ist folgendes Verfahren vorgesehen:

Jede Übungsgruppe bestimmt zunächst eine Sprecherin. Diese Sprecherinnen wählen dann in einer Zusammenkunft die Abteilungsleiterin oder die Gesamtsprecherin.

Veranstaltungen. Die TG hat in den letzten Monaten mehrere große Veranstaltungen durchgeführt. Die größten waren die Rheinland-Feldbogen-Meisterschaften, die 3. IVV-Wanderung, der Saar-Mosel-Pokal im Schwimmen, der 1. 10-km-Straßenlauf und der 8. Internationale Volkslauf. Alle Veranstaltungen waren ausgezeichnet organisiert und fanden großen Zuspruch. Wir bedanken uns bei allen Helferinnen und Helfern für ihre Mitarbeit.

In knapp zwei Jahren, im Jahre 1985, feiern wir das **100-jährige Bestehen** der TG. Über die Programmgestaltung müssen wir uns schon bald Gedanken machen und die sonstigen Vorbereitungen treffen. Wir würden uns freuen, wenn auch unsere Mitglieder Ideen zum Programm beitragen könnten.

Wir rufen unsere Mitglieder, besonders die älteren, aber auch die anderen Bürger unserer Stadt auf, uns **Fotos aus der Vereinsgeschichte** zur Verfügung zu stellen.

Das **Landesturnfest Rheinland-Pfalz** findet vom 31. 5. bis 3. 6. 1983 in Mainz statt. Es ist das erste Turnfest für das gesamte Land. Als Ausrichter des großen Mittelrheinischen Turnfestes 1974 in Konz steht es uns gut an, wenn einige Gruppen und Mannschaften in Mainz teilnehmen. Ich rufe sie dazu auf.

Zum Schluß noch eine Bitte:

Die Sitzungen des Vorstandes, ob in engerem Kreise oder in erweiterter Runde, sind auf das notwendige konzentriert. Wir dürfen wohl erwarten, daß die wenigen Sitzungen von **allen** Eingeladenen besucht werden. Wer aus dringenden Gründen verhindert ist teilzunehmen, möge sich zumindest entschuldigen.

Wenn der Abteilungsleiter nicht zur Sitzung kommen kann, so sollte er auf jeden Fall einen Vertreter schicken. Diese Mahnung ist aus den Erfahrungen der Vergangenheit notwendig.

Walfried Heinz
1. Vorsitzender

Hotel-Restaurant

ALOIS SCHONS



Moderne Gästezimmer mit Dusche, Bad, WC, Bundeskegelbahn, Billard, Sauna, Brennerei. Bekannt für gutbürgerliche Küche. Gesellschaftsräume für 50 bis 75 Personen, sehr gut geeignet für Familienfeiern u. Konferenzen, Geschäftsreisen u. Tagungen.

5503 Konz-Karthaus

Merzlicher Straße 8 · Telefon (0 65 01) 20 41

Katsfeller Konz

Telefon: 22 58

RESTAURANT - CAFÉ

DAS SPEISERESTAURANT IN KONZ

deutsche und internationale Spezialitäten — erlesene Weine

Wir empfehlen uns auch für Tagungen und Familienfeiern



FLEISCHEREI

Peter Schons

Karthäuser Straße 72

5503 KONZ — Telefon 0 65 01 - 22 11

Egon Blatzek

Malerwerkstätte

Römerstraße 34

5503 KONZ

Telefon (0 65 01) 33 40

ERNST STEIER

Zimmermeister

Ausführung aller Zimmererarbeiten

5503 KONZ

Konzerbrück 15

Telefon 06501/2387

Bogenschießen – wieder ein erfolgreiches Jahr

Das Meisterschaftsprogramm des Jahres 1983 ist bis auf die Rheinland-Pfalz-Meisterschaft abgeschlossen. Die großen Erfolge des letzten Jahres konnten nicht ganz erreicht werden. Dies lag zum einen daran, daß die im letzten Jahr so erfolgreichen Schüler in die Jugendklasse aufsteigen mußten. Zum anderen waren zwei Wettkampfschützen bei der Bundeswehr. Dennoch gab es eine Reihe schöner Erfolge.

Der Rheinlandmeister im Jagdschießen hieß Gerd Jonas. Bei der Fita-Runde belegte er Platz 3. Michael Smyk wurde 2. im Jagdschießen und 7. in der Fita-Runde. Den Rheinland-Mannschaftmeister stellte die TG. Anne Schröder, Damenklasse, belegte im Jagdschießen den 2. Platz. Arno Kopp, Jugendklasse siegte bei zwei Turnieren in Luxemburg. Herbert Knod belegte hier die Plätze zwei und drei. Einen 2. Platz gab es bei der Rheinlandmeisterschaft im Jagdschießen für Arno Kopp. Dirk Sersch kam auf den 3. Rang. Jürgen Carl, Jugendklasse, der erfolgreichste Schütze der beiden letzten Jahre, konnte nach Schwierigkeiten zu Saisonbeginn durch eine große Leistungssteigerung dennoch an die Erfolge des letzten Jahres anknüpfen. Er siegte bei der Doppel-Fita in Luxemburg-Stadt, bei den Jagd-Turnieren in Trier, Walferdange/Lux., Esch/Lux. und in Konz-Oberemmel. Den Rheinlandmeistertitel sicherte er sich im Jagdschießen, wurde 3. in der Halle und 4. in der Fita-Runde.

Der Deutsche Schülermeister des Jahres 1982 konnte dann bei der Deutschen Meisterschaft Fita-Runde in Freiburg/Breisgau den hervorragenden 6. Platz belegen. Jürgen Carl erzielte mit 1223 Ringen eine persönliche Bestleistung. Bei der Deutschen Meisterschaft im Jagdschießen konnte er seinen Vorjahreserfolg wiederholen und wurde Deutscher Vizemeister.

Heribert Jonas

Hier repariert der Chef noch selbst!

BÜROMASCHINEN

Service + Verkauf

BERND GERHARDT

Büromaschinen-Mechaniker-Meister

Brunostraße 28 · 5503 Konz

Telefon (06501) **4978**



Exklusive
Modelle
Kontakt-
Linsen



Simeonstr 17
55 TRIER
Tel 0651-72435

Seien Sie als Kunde König: Mo bis Fr 8.30 bis 18.30, Sa. 9.00 bis 13.00 Uhr

Ihr Einkaufserlebnis

- * für geschmackvolle Geschenke
- * für eine vielfältige Auswahl
- * für alle Gelegenheiten

Konzer *Lädchen*

- * liebenswerte Geschenkideen für Sie *
- KONZ · Granastraße (neben Uhren-Frenzer)

„Das Traditionelle bleibt“

Daß man mit einer neuen Welle, wie Aerobic, nicht unsere „Klassische-Körperbildung“ verdrängen kann, war uns von vorneherein klar. Wir, die Breitensportgruppen Damen, betreiben die immer sehr beliebte „Tänzerisch-Rhythmische Gymnastik“ schon seit Jahren und haben damit große Erfolge. Alle Damen haben die heiße „Aerobic-Welle“ kennengelernt und gut überstanden. Weiterhin erwarten alle ein abwechslungsreiches Programm, wobei man in keinster Weise, um eine intensive Gymnastik zu erzielen, auf Handgeräte verzichten soll. Durch den regelmäßigen Besuch von Lehrgängen sind die Übungsleiterinnen der TG immer auf dem neuesten Stand von dem, was ein gesundes „Trimming“ ist.

Ilse H. Fuchs

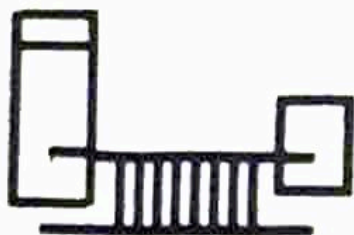


Neue Gymnastikhalle im Kloster Karthaus

Das kommunale Ereignis beim diesjährigen Heimat- und Weinfest in Konz war die Übergabe der Gymnastikhalle im Kloster Karthaus. Diese neue Halle ist für den Schulsport der Grundschule St. Johann bestimmt. In der unterrichts-freien Zeit haben Vereine und Gruppen Gelegenheit, sich hier sportlich zu betätigen. Von diesem zusätzlichen Hallenangebot werden die Breitensport-gruppen der TG regen Gebrauch machen. Deshalb ließen sich die Damen der Gymnastikgruppen nicht zweimal bitten, im Rahmen der Einweihungsfeier mit einem kurzen Show-Programm aufzuwarten. Von Herrn Bürgermeister Hendricks als „Black and White Gruppe“ vorgestellt, begeisterten die Damen mit einer südamerikanischen Samba und einer Demonstration über Aerobic-Gymnastik, einstudiert von Übungsleiterin Ilse Fuchs. Sie zeigten, daß sich der Neubau mit seiner exklusiven Innenausstattung für Sport und Spiel eignet. Allerdings ist die 10x15 m große Halle für unsere starkbesuchten Gymnastik-stunden (bis zu 40 Damen) zu klein. Bei der Verlegung der Mittwochs-Gruppen von der Kellner-Halle in die Gymnastikhalle im Kloster Karthaus zeigen sich erste Schwierigkeiten. Durch ein zusätzliches Sportangebot und durch Teilen der Gruppen wird hier Abhilfe geschaffen.

Henny Hoffmann





Klaus Schäfer

Bauschlosserei

5503 Konz-Könen · Gewerbegebiet · Tel. 0 65 01 / 31 93

Ausführung von Stahlbau und
Schlosserarbeiten



Ihr Augenoptiker
u. Kontaktlinsen-
Spezialist.

Rolf Kranz wvao

5503 KONZ, Granastr. 33

Telefon 0 65 01/56 15

Besser sehen — mehr vom Leben

Immer mehr Leute essen unser Brot.

Warum wohl?

Ganz einfach, weil es schmeckt!

SCHU'S BACKHAUS

HAUS VOLLER BROTIDEEN

KONZ-OBEREMMEL · Altenbergstr. 1 · Tel. 06501/3811

KONZ · Granastraße 58 · Tel. 06501/5289

KONZ · Brunostraße 56 · Tel. 7997



A E R O B I C

beim Kreisjugendsportfest in Saarburg

Zu einer Aerobic-Vorführung hatte das Kreisjugendamt anlässlich des diesjährigen Kreisjugendsportfestes in Saarburg Schülerinnen aus unserer Donnerstags-Aerobic-Gruppe eingeladen. Übungsleiterin Marlies Frick gab im Anschluß an die Leichtathletik-Wettkämpfe mit 14 jungen Damen ihrer Gruppe eine kurze Einstimmung in diese Intensivgymnastik. Sie hatte die Übungen und vor allem die Musik auf den Geschmack junger Leute ausgerichtet, so daß es nicht schwer fiel, auch die Wettkampfteilnehmer zum Mitmachen zu motivieren. Trotz hochsommerlicher Temperaturen zeigten 600 Jungen und Mädchen, wieviel Spaß und Freude Aerobic-Gymnastik macht.

Marlies Frick





Bitte ein Bit!

Bitburger Brauerei Th. Simon
Bitburg/Eifel

geliefert durch

Rolf Winnebeck GmbH

Getränkevertrieb

5503 K O N Z

Goethestraße 9 — Telefon 06501/2925

Sommerfest der Handballabteilung

Die Handballabteilung hatte sich in diesem Jahr für das schon zur Tradition gewordene Sommerfest etwas ganz Besonderes einfallen lassen.

Termin war der 19. Juni; Treffpunkt am Vereinslokal Schmidt-Lieblang. Zum Auftakt gab es im Freien ein rustikales Frühstück mit Spiegeleiern und Schinken aus der Pfanne, dazu verschiedene Getränke. Gegen 11 Uhr war Abmarsch zu der Geispiffer Hütte in Wiltingen. Der Wanderweg führte über Canet, den Höhenweg nach Kommlingen zum Sportplatz. Hier stand der erste Verpflegungswagen. Danach wanderten wir weiter durch die Weinberge auf Wiltingen zu. Am Wiltinger Schießstand wurde dann zum zweitenmal Rast gemacht. Vorbei am Wiltinger Scharzberg und dem Fischweiher gings dem Wanderziel, der Geispiffer Hütte, entgegen.

Hier verbrachte die ganze Abteilung bei herrlichem Sonnenschein einen schönen und angenehmen Tag, an den man sich sicher noch lange erinnern wird. Schwenkbraten, Bratwürstchen, Kaffee und Kuchen trugen mit zum Gelingen dieses Abteilungsfestes bei.

Ich möchte mich nochmals bei allen an der Organisation beteiligten Helfern und bei allen Spendern recht herzlich bedanken. Dieses Sommerfest hat gezeigt, daß nicht immer der sportliche Erfolg, sondern auch einige gemeinsame gemütliche Stunden eine Abteilung enger zusammenbringen.

Manfred Chandony

In Vorbereitung:

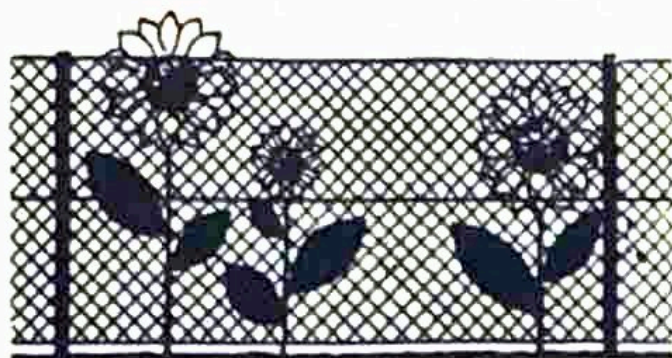
Für unsere jüngsten Handballfreunde – etwa ab 6 Jahre – wird eine neue Trainingsstunde eingerichtet, genannt „Minihandball“ mit Übungsleiter Josef Kolf. Interessierte Eltern können nähere Einzelheiten vom stellvertretenden Abteilungsleiter, Herrn Walter Deutschen, Telefon 15227 erfahren.

Änderungs-Atelier

*S*uzann

5503 KONZ - Graf-Metternich-Straße 2

Tel. 06501-4130 · Geöffnet: 9-12 u. 14-17 Uhr



Drahtflechterei - Drahtzäune

Gartengeräte — Kleisenwaren

Günter Hein

5503 KONZ

Bahnhofstraße 16 - Tel. 06501-2291

LBS

AUS EINER HAND

Wir machen Ihnen das Bauen leichter

Wir, die Landes-Bausparkasse Rheinland-Pfalz, wollen, daß Sie ohne Probleme einfach, schnell und kostensparend zu Ihrem Baugeld kommen. Deshalb haben wir zusammen mit den Sparkassen die „Finanzierung aus einer Hand“.



Kommen Sie zur LBS. Der Weg lohnt sich.

LBS-Bezirksleiter in Ihrer Nähe:

Herbert Hierzenberger

Marktplatz 15

5503 KONZ

Tel.: 06501 / 3206 oder 3016

© Bausparkasse der Sparkassen in Rheinland-Pfalz

LBS Landes[®]
Bausparkasse

KARATE

Sommerfest am 2. Juli

Einen gemütlichen Grillnachmittag bzw. -abend konnte die Karateabteilung am 2. 7. verbringen. Glücklicherweise hatten wir auch an diesem Tag schönes Wetter, so daß sowohl die Erwachsenen als auch die Kinder bei einem Fußballspiel voll auf ihre Kosten kamen. Doch die Sonne hatte offenbar noch nicht genügend geschienen; denn es blieben viele Getränke übrig. Dieses Problem werden wir jedoch bei einem nachzuholenden Fest lösen. Ich bedanke mich bei Monika und Dietmar Spang für die Organisation des Festes.

Elmar Gerhartz



Neue Karateanfängerkurse

Die Karate-Abteilung der Turngemeinde Konz-Karthaus beginnt am 26. 9. um 20.00 Uhr für Erwachsene und am 27. 9. um 17.30 für Jugendliche

mit neuen dreimonatigen Karatekursen. Die Übungsstunden finden in der Saar-Mosel-Halle (Gymnastikraum) statt. Der Sport fördert die Ausdauer, Körperbeherrschung und die Schnelligkeit. Als Trainer steht Herr D. Spang (2. DAN), mehrmaliger Sieger der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft der KUR über 80 kg, zur Verfügung.

● Fernsehen

● HiFi-Stereoanlagen

● Video-Anlagen

Antennenbau — Verleih von Lautsprecher-Anlagen

Radio
hochstein

5503 K O N Z
Weinbergstraße 28
Telefon (0 65 01) 26 47

Mit dem bekannt guten Service!

Heißmangel R. Michels

Dienstag bis Freitag: 09.00 – 12.00 Uhr
15.00 – 19.00 Uhr

Samstag: 09.00 – 12.00 Uhr

Montag: Ruhetag

Weinbergstraße 60
55 03 K O N Z
Telefon 1 63 89

»Konzer Saunabad«

im Hallenbad · Inh. H. Schulte

Neue Öffnungszeiten:

Familien:	Montag	16.00 – 22.00 Uhr
Damen:	Dienstag	8.00 – 21.00 Uhr
	Donnerstag	8.00 – 22.00 Uhr
Herren:	Mittwoch	8.00 – 21.00 Uhr
	Freitag	12.00 – 21.00 Uhr
	Samstag	8.00 – 16.00 Uhr

Bräunungsgeräte · Frischluftraum · med. Fußpflege
Parkplätze

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen:

Montag bis Freitag 7.00 – 21.00 Uhr

Tel. 16161

Gute Leistungen der Konzer Leichtathleten

Bei einer Reihe gut besetzter Sportfeste in Rehlingen/Saar kamen die Leichtathleten der TG Konz-Karthaus zu vielen persönlichen Bestleistungen und guten Plazierungen. Jürgen Heinz lief über 200 m recht gute 23,04 sek. und egalisierte seine persönliche Bestleistung. Den Diskuswurf konnte er für sich entscheiden mit neuer persönlicher Bestleistung von 40,68 m und noch eine persönliche Bestleistung erreichte er im Stabhochsprung mit 3,20 m. Mit 12,89 m im Kugelstoßen wurde er Zweiter.

Christof Benz Müller, ein Talent auf der Mittelstrecke (1. Jahr B-Jugend), verbesserte über 1500 m seine Bestzeit um 12,5 sek. auf gute 4:20,1 min.. Bei seinem ersten Rennen über 1500 m Hindernis lief er eine ausgezeichnete Zeit von 4:46,2 min. und dürfte damit einen Platz in der Rheinland-Bestenliste sicher haben. Im Weitsprung erreichte er 5,10 m.

Über 100 m MJB lief Mike Jackson mit 11,82 sek. persönliche Bestleistung und kam im Weitsprung auf 6,21 m.

Die B-Schülerin Jacki Jackson, ein Talent auf der Sprintstrecke, konnte recht gute Ergebnisse erzielen: 100 m 13,2 sek. 1. Platz, 75 m 10,0 sek. 1. Platz, Kugelstoßen 8,32 m 3. Platz.

Auch Sonja Schmitt, Schülerin A, konnte ihre Bestzeit über 100 m auf gute 13,3 sek. verbessern.

Weitere Ergebnisse:

Schülerinnen A: 100 m, Ute Herbst 13,6 sek.; 80 m Hürden, Sonja Schmitt 15,2 sek.; 800 m, Marion Ney 2:40,3 min.; Kugel, Ute Herbst 7,43 m; Diskus, Ute Herbst 20,28 m.

Schüler: 100 m, Oliver Werner 12,5 sek.; Weitsprung, Oliver Herbst 4,78 m.

Weibl. Jugend: 1500 m, Lisa Hoffmann 5:22,9 min..

Männer: 100 m, Eckhard Collisi 12,0 sek, 1. Platz AK 40; 1000 m, Robert Donner 2:36,00 min., 1. Platz

Hervorragender Achtkampf durch Jürgen Heinz

Eine sehr gute Leistung zeigte Jürgen Heinz beim Achtkampf in Ingelheim. Mit 10145 Punkten verpaßte er den Rheinland-Rekord nur knapp. Im Fünfkampf kam er auf 6354 Punkte. In beiden Wettbewerben belegte er Platz 1. Diese Leistungen bedeuten neue Bezirksrekorde im Fünf- und im Achtkampf.

100 m – 11,35 sek.; Weitsprung – 6,56 m; Kugel – 13,00 m; Hochsprung – 1,82 m; 1000 m – 2:53,8 min.; 110 m Hürdenlauf – 15,26 sek.; Diskus – 37,08 m; Stab-Hochsprung – 3,05 m.

Rainer Schons

2. der Deutschen Juniorenmeisterschaften

Mit 66,10 m im Hammerwurf gewann Rainer Schons bei den Leichtathletik-Juniorenmeisterschaften in Sindelfingen hinter Marc Odenthal den 2. Platz, klar vor dem Berliner Mario Tschierschmitz, der den 3. Platz belegte.

Jörg Bidinger übersprang 1,99 m

Bei den Rheinland-Pfalz-Meisterschaften der Leichtathleten, die in Ingelheim ausgetragen wurden, erzielten die Leichtathleten der TG Konz gute Ergebnisse.

So übersprang Jörg Bidinger im Hochsprung der männlichen Jugend sehr gute 1,99 (pers. Bestleistung) und wurde dritter. Jürgen Heinz kam bei den 100 m im Vorlauf auf ausgezeichnete 11,35 sec. (pers. Bestleistung) und Mike Jackson ebenfalls mit einer persönlichen Bestleistung auf 11,82 sec. Einen 5. Platz errang Jörg Bidinger im Dreisprung, bei dem er 12,88 m erreichte. Sehr stark war auch der 3000 m Lauf, hier konnte Christof Benz Müller seine Bestleistung gleich um 45 sec. verbessern auf sehr gute 9:29,37 min.. Einen 6. Platz im 3000 m Lauf der weibl. Jugend konnte Sonja Weishaupt mit 12:08,99 min. für sich verbuchen. Hier weitere Ergebnisse:

Weitsprung: Mike Jackson, 6,12 m – Helga Zimmermann, 4,65 m.

100 m: Helga Zimmermann, 13,02 sec..

800 m: Lisa Hoffmann, 2:32,61 min..

Stabhochsprung: Jürgen Heinz, 2,70 m.

Gute Plazierungen bei den Rheinland-Jugendmeisterschaften am 19. 6. 83

Die diesjährigen Rheinland-Jugendmeisterschaften wurden im Stadion in Wittlich ausgetragen.

Vordere Plätze konnten die zum Teil noch B-Jugendlichen Leichtathleten der TG Konz-Karthus belegen.

Jörg Bidinger belegte im Hochsprung mit guten 1,93 m den 2. Platz. In einem sehr starken Weitspringerfeld (28 Teilnehmer) konnte er mit ebenfalls guten 6,76 m einen 5. Platz belegen.

Der noch B-Jugendliche Jürgen Heinz errang einen beachtlichen 4. Platz im 100 m Lauf mit sehr guten 11,4 sek., bei einem Gegenwind von 1,5 m/sek.. Im Diskuswurf kam er auf 34,18 m und im Weitsprung erreichte er 5,78 m. Hier kam er mit dem ständig wechselnden Wind nicht zurecht und blieb weit unter seiner Trainingsleistung.

Mike Jackson, ebenfalls noch B-jugendlich, sprang 6,14 m weit und kam auf den noch guten 12. Platz.

Michael Weishaupt (B-jugendlich) erreichte im Hammerwurf mit dem A-Jugend-Gerät 28,12 m, was den 4. Platz bedeutete.

Bei der weiblichen Jugend waren Helga Zimmermann und Hildegunde Mayers am Start über 200 m. Helga Zimmermann erreichte 27,0 sek. im Vorlauf und qualifizierte sich damit für den Endlauf, wo sie mit 27,3 sek. den 5. Platz belegte.

Hildegunde Mayers lief die 200 m in 28,4 sek.

Den Abschluß bildeten die 4x100 m-Staffeln. Bei der männlichen Jugend belegte die Staffel der TG in der Besetzung Bidinger-Jackson-Mertes-Heinz, einen ausgezeichneten 3. Platz in der guten Zeit von 45,8 sek. (Vereinsrekord).

K. J. Weishaupt



2 Talente
im
Schülerbereich
links
Jacki Jackson
rechts
Sonja Schmitt
mit
Abteilungsleiter
K. J. Weishaupt

Jürgen Heinz nähert sich der 7 m Marke im Weitsprung

Beim Feierabendsportfest am 30. 8. in Rehlingen zeigte Jürgen Heinz im Weitsprung eine gute Leistungssteigerung, mit 6,89 m wurde er klarer Sieger. Die ganze Serie – alle Sprünge um die 6,80 m – zeigt, daß die 7,00 m für ihn in erreichbare Nähe gerückt sind. Den Lauf über 400 m hatten an diesem Tag Lisa Hoffmann, Christof Benz Müller und Ralf van Bühren gewählt. Die Ergebnisse: Lisa Hoffmann 65,4 sek., Christof Benz Müller (für seinen ersten 400 m Lauf gute) 54,7 sek. und Ralf van Bühren 53,7 sek.

Norbert Hoetl Deutscher Meister im Kugelstoßen bei den Bundes-Grenzschutz-Meisterschaften in Lübeck.

Vom 27. 6. bis 1. 7. 83 fanden in Lübeck die BGS-Meisterschaften für Leichtathleten statt.

Mit am Start ein Mitglied unserer Leichtathletik-Abteilung, Norbert Hoetl aus Wawern.

Mit einem Deutschen-Meister-Titel im Kugelstoßen (12,04 m), einem 2. Platz im Dreikampf und einem 3. Platz im 100 m Lauf in 12,0 sek. kam er zurück.

Zu diesen hervorragenden Leistungen unser aller Glückwunsch!

Wochen zuvor, bei den Meisterschaften des Grenzschutzamts Saarbrücken, die in Völklingen ausgetragen wurden, erzielte Norbert Hoetl zwei 1. Plätze, im 100 m Lauf in 11,9 sek. und im Kugelstoßen mit 11,77 m. Im Weitsprung kam er auf 5,20 m.

Wahl des Abteilungsvorstandes

In der Abteilungsversammlung der Leichtathleten am 7. September im Ratskeller standen unter anderem Wahlen an. Es wurden gewählt:

Karl-Josef Weishaupt	–	Abteilungsleiter
Magdalena Hochreiter	–	Stellvertreter
Ralf van Bühren	–	Pressewart
Helmut Hochreiter	–	Gerätewart

Der Jugendwart soll auf Vorschlag der Jugendlichen gewählt werden.

Westdeutsche B-Jugendmeisterschaften

Drei Leichtathleten der TG hatten sich für die Westdeutschen B-Jugendmeisterschaften in Kreuztal qualifiziert.

Jürgen Heinz ging in vier Disziplinen an den Start. Im 100 m-Lauf kam er, nach dem er sich im Vor- und Zwischenlauf für den Endlauf qualifiziert hatte, auf einen guten 5. Platz in 11,44 sek..

Beim Diskuswerfen, das er mit 38,56 m als Zehnter beendete, sah man einmal mehr die guten Mehrkampfqualitäten, die dieser Athlet besitzt. Auch im Weitsprung kam Jürgen in den Endkampf und belegte am Ende mit 6,51 m einen guten 5. Platz.

Mike Jackson wiederholte im 100 m Lauf seine Bestzeit von 11,82 sek., die er bei den Rheinland-Pfalz-Jugendmeisterschaften in Ingelheim aufgestellt hatte. Im Weitsprung blieb er mit 6,03 m unter seinem Leistungsvermögen.

Michael Weishaupt hatte beim Hammerwurf einen schlechten Tag erwischt und blieb mit 34,12 m klar unter seinen Möglichkeiten.

Erster Rheinland-Rekord für die TG in der Leichtathletik

Bei den Bezirksmeisterschaften im Mehrkampf, die in Speicher ausgetragen wurden, stellte Jackie Jackson einen neuen Rheinland-Rekord im Dreikampf für Schülerinnen B auf. Mit 2743 Punkten verbesserte sie den von Birgit Bormann (LG Vulkaneifel) gehaltenen Rekord um 20 Punkte. Trotz schlechter Witterung gelang ihr diese großartige Leistung. Hier die einzelnen Ergebnisse:

75 m in 10,0 sek., Weitsprung 4,25 m, Schlagball 56,50 m (pers. Bestleistung)

Unser aller Glückwunsch an unsere Jackie. Wir wünschen ihr für das nächste Jahr, wenn sie in der Schülerinnen A-Klasse startet, den gleichen Erfolg.

Weitere gute Leistungen an diesem Tag erreichten:

Jürgen Heinz, Bezirksmeister der B-Jugend mit 6026 Punkten (Fünfkampf).
Ralf van Bühren, Bezirksmeister der Männer mit 2429 Punkten (Fünfkampf).
Der Titel der B-Jugend in der Mannschaft ging ebenfalls an die TG mit Jürgen Heinz, Mike Jackson, Christoph Benzmüller, Arnd Löwenberg und Eckhard Grewelding. Die 26395 Punkte dürften für einen guten Platz in der Rheinland Bestenliste ausreichen.

K.-J. Weishaupt

Ps. Ein ausführlicher Bericht von den Bezirksmehrkampfmeisterschaften folgt im nächsten Heft.



Theo Gehlhaus

Inh. W. Hartwich

**Kranz- u. Blumenbinderel
Fleurop-Dienst**

5503 KONZ — Karthäuserstraße 97 — Tel. 0 65 01/22 46



**fenster·innenausbau
riehm+sohn
schreinerei**

5503 konz·albanstr.19 tel.06501 2203

Heinrich MUSTI

Inh.: Gottfried Musti

Klempnerei · San. Installation

5503 KONZ

Karthäuser Str. 5 · Telefon 06501/2228

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V.

			Telefon (0 65 01)
Vorstand:		5503 Konz	privat
Heinz, Walfried	1. Vorsitzender	Ernst-Reuter-Str. 11	dienstl.
			d. 30 81
			p. 30 82
Scholer, Max	2. Vorsitzender	Dammstr. 3	p. 38 20
Zewen, Marlene	Kassenwartin	Langenberggring 1	p. 69 92
Fuchs, Ilse	Schriftwartin	Bahnhofstr. 58	52 18
Fahl, Erich	Beisitzer	Am Kirschberg 3	20 78
John, Rainer	Beisitzer	Habichtstr. 3	42 15
Seurer, Rudolf	Beisitzer	Trierer Straße 36	50 60
Weishaupt, Karl-Josef	Beisitzer	Sebastianusstr. 13	25 65
Baumann, Günter	Jugendwart	Valdenairering 120	p. 77 26
			d. 4 80 30
Schüler, Willi	Gerätewart	Alte Römerstr. 22	p. 1 37 12
			d. 06 51 / 71 73 73
Frick, Marlies	2. Schriftwartin	Rud.-Virchow-Str. 5	p. 1 52 86
			d. 75 75
Lang, Michael	2. Kassenwart	Caspar-Olevian-Str. 4	
		Trier	06 51 / 3 17 21
Abteilungsleiter:			
Jonas, Heribert	Bogensport	Parallelweg 32	35 01
Fisch, Marie-Luise	Breitensport Damen	Römerstr. 195a	22 44
Burkholz, Hans	Breitensport Herren	Schwalbenweg 2	p. 34 44
			d. 06 51 / 7 58 55
Chandony, Manfred	Handball	Röntgenstr. 5	61 16
Gerhartz, Elmar	Karate	Bachwies 10	
		Trier-Filsch	06 51 / 1 07 76
Weishaupt, K.-J.	Leichtathletik		
	u. Sportabzeichen	Sebastianusstr. 13	25 65
Bartholome, Willi	Schwimmen	Möwenweg 3	30 44
Schommer, F.-J.	Tischtennis	Granastr. 96	34 70
Schiller, Ludwina	Turnen	Theodor-Heuss-Str. 4	p. 33 87
			d. 76 00
Burczyk, Martin	Volleyball	Waldstr. 18	
			Pellingen 0 65 88 / 78 07
Seurer, Rudolf	Wandern	Trierer Str. 36	50 60

Geschäftsstelle und Redaktionsanschrift:

Hoffmann, Henny	Geschäftsführerin	Konrad-Adenauer-Str. 1	1 44 88
Geschäftszeiten:	montags - freitags von 9 - 11 Uhr und von 18 - 19 Uhr		

Druck und Anzeigenannahme:

Druckerei Hans Kaspers, Granastraße 17-19, 5503 Konz	55 70
--	-------

Herausgeber und Verlag:

Turngemeinde Konz-Karthaus 1885 e.V., Postfach 1151, 5503 Konz

Konten:

Kreissparkasse Trier-Saarburg 90-004474 - Postscheck Ludwigshafen 77247-670
 Stadtsbank Trier 995 258

Der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten.

Übungsplan

Stand: 1. Oktober 1983

Montag

Saar-Mosel-Halle

16.30-18.00 Uhr	Turnen Mädchen von 8-13 Jahren (Marion Dönig, Karin Schmitt)
17.15-18.00 Uhr	Leichtathletik Kinder von 5-7 Jahren (Magdalena u. H. Hochreiter)
18.00-20.00 Uhr	Leistungsturnen Mädchen ab 10 Jahre (Willi Eiden, Evi Eiden)
18.00-20.00 Uhr	Volleyball Schüler und Jugend (Udo Hildebrand)
20.00-21.30 Uhr	Aerobic-Gymnastik für Damen (Ilse Fuchs)
20.00-21.30 Uhr	Aerobic-Gymnastik für Damen (Marlies Frick)

Stadion

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (K. J. Weishaupt)
-----------------	--

Schwerathletik-Raum

17.00-19.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Karl-Josef Weishaupt)
19.00-20.00 Uhr	Karate-Konditionstraining (Dietmar Spang)
20.00-21.00 Uhr	Karate-Kurs (Dietmar Spang)

Gymnastikhalle

17.15-19.00 Uhr	Leichtathletik Kinder von 10-12 Jahre (Helga Zimmermann)
20.00-22.00 Uhr	Karate Senioren u. Leistungsgruppe (Dietmar Spang)
	Karate Anfänger, Breitensportgruppe (Dietmar Spang)
20.00-21.30 Uhr	Ausgleichs-Gymnastik für Damen (Monika Schritzt)

Lorenz-Kellner-Halle

14.00-16.00 Uhr	Bogensport (Heri Jonas)
18.00-19.30 Uhr	Tischtennis Schüler u. Jugend (R. Kern)
19.30-22.00 Uhr	Tischtennis Senioren (R. Kern)
	Tischtennis Heimspiele

Kloster Karthaus

20.00-22.00 Uhr	Volleyball-Freizeitgruppe (Friedhelm Sandmeier)
-----------------	---

Hallenbad*

ab 18.00 Uhr	Schwimmen für Anfänger (Anja Bartholome)
--------------	--

Dienstag

Saar-Mosel-Halle

17.15-18.30 Uhr	Handball D-Jugend (Wolfgang Kramer) weibl. A (Monika Esch)
18.30-20.00 Uhr	Handball männl. B-Jugend (Klaus Koch)
20.00-21.00 Uhr	Handball männl. A-Jugend (Manfred Chandony)
21.00-22.30 Uhr	Handball I. Mannschaft (Rainer John)

Gymnastikhalle

14.30-15.45 Uhr	Aerobic-Gymnastik für Damen (Ilse Fuchs)
15.45-17.00 Uhr	Rhythmische Gymnastik (ab 50 Jahre) Ilse Fuchs
17.30-19.30 Uhr	Karate Jugend - Leistungsgruppe und Anfänger-Kurs (E. Conze)
18.00-19.30 Uhr	Rhythmische Gymnastik für Mädchen von 13-18 Jahre (Rita Mangerich)

Lorenz-Kellner-Halle

16.00-17.00 Uhr	Kleinkinderturnen von 3-6 Jahren (Inge Achtermann)
17.00-18.00 Uhr	Tischtennis Schüler (Ralph Klein und Th. Bruckmann)
18.00-19.30 Uhr	Tischtennis Schüler und Jugend (Willi Rihm)
19.30-22.00 Uhr	Tischtennis Senioren (Willi Rihm)

Stadtwald

18.30 Uhr	Lauftreff (Helmut Marzi)
-----------	--------------------------

Hallenbad*
ab 18.00 Uhr

Wasserball und
Schwimmen Wettkampfmannschaft (Willi Bartholome)
Schwimmen Breitensport Damen
(nur 1. Dienstag im Monat – Ilse Fuchs)

Sporthalle Konz-Könen

15.00-16.15 Uhr Turnen für Jungen ab 7 Jahre (Hans Karl Hoffmann)
16.15-17.30 Uhr Turnen für Mädchen ab 7 Jahre (Hans Karl Hoffmann)

Kasino Filzen

20.00-21.30 Uhr Rhythmische Gymnastik für Damen (Monika Schrittz)

Mittwoch

Saar-Mosel-Halle

17.15-18.30 Uhr Handball männl. C-Jugend (Josef Gehlen)
18.30-20.00 Uhr Handball weibl. B-Jugend (Johannes Peters)
20.00-21.00 Uhr Handball I. Mannschaft (Rainer John)
21.00-22.30 Uhr Handball männl. A-Jugend (Manfred Chandony)
II. Senioren Mannschaft (Walter Deutschen)

Gymnastikhalle

16.30-18.00 Uhr Leichtathletik 8-9 Jahre (Ralf van Bühren)

Stadion

17.00-19.00 Uhr Leichtathletik ab 13 Jahre (Weishaupt/Collisi)

Schwerathletik-Raum

17.00-19.00 Uhr Leichtathletik ab 13 Jahre (K.-J. Weishaupt, E. Collisi)
20.00-22.00 Uhr Body building (Dietmar Spang)

Lorenz-Kellner-Halle

14.30-16.00 Uhr Turnen für Mädchen von 6-8 Jahren (Karin Kramkowski)
17.30-18.30 Uhr Tischtennis Anfänger (M. Dick)
18.00-22.00 Uhr Tischtennis Heimspieltag Schüler/Jugend (M. Dick)

Kloster Karthaus

19.30-22.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Damen (Esther Sohn)
20.30-22.00 Uhr Rhythmische Gymnastik für Damen (Rita Mangerich)

Donnerstag

Saar-Mosel-Halle

17.15-19.00 Uhr Handball weibl. A-I-Jugend (Monika Esch)
18.00-19.00 Uhr Handball weibl. B-Jugend (Johannes Peters)
19.00-20.30 Uhr Handball männl. B-Jugend (Klaus Koch)
Handball männl. D-Jugend (Wolfgang Kramer)

Gymnastikhalle

19.30-20.30 Uhr Aerobic für Damen (Marlies Frick)
20.30-21.30 Uhr Aerobic für Damen (Marlies Frick)

Gymnastikhalle Kloster Karthaus

19.30-21.00 Uhr Aerobic für Damen und rhythmische Gymnastik (Maria Ripp)

Lorenz-Kellner-Halle

15.00-19.00 Uhr Bogensport (Heri Jonas)
19.00-22.00 Uhr Volleyball (Martin Burczyk)

Stadtwald

18.30 Uhr Lauftreff (Helmut Marzi)

Hallenbad*
ab 18.00 Uhr

Schwimmen für Anfänger + Wettkampf (Anja Bartholome)
Schwimmen Wettkampfmannschaft (Willi Bartholome)

Freitag

Saar-Mosel-Halle

17.15-18.30 Uhr	Handball C-Jugend (Josef Gehlen)
17.15-18.30 Uhr	Handball II. Senioren-Mannschaft (Walter Deutschen)
18.30-20.00 Uhr	Leichtathletik ab 13 Jahre (Weishaupt-Collisi)
20.00-21.00 Uhr	Handball I. Mannschaft (Rainer John)
20.00-22.00 Uhr	Breitensport Herren (Bernd Gerhardt)

Gymnastikhalle

15.00-16.00 Uhr	Kleinkinderturnen von 3-6 Jahren (Inge Achtermann)
16.00-19.30 Uhr	Ausgleichsgymnastik Schwimmabteilung (Achim und Anja Bartholome)
19.30-20.30 Uhr	Aerobic für Damen u. Herren (Martin Burczyk)
18.00-20.00 Uhr	Karate Jugend/Anfänger und Kampfsportgruppe (Egon Conze)
20.00-22.00 Uhr	Karate Senioren/Anfänger und Leistungsgruppe (Dietmar Spang)

Lorenz-Kellner-Halle

15.00-17.00 Uhr	Bogensport (Heri Jonas)
18.00-19.00 Uhr	Tischtennis Schüler und Jugend (Markus Dick)
19.00-22.00 Uhr	Tischtennis Senioren (Guido Breidt)
20.30-22.00 Uhr	Tischtennis Freizeit (B. Hell)
20.00-22.00 Uhr	Tischtennis Heimspiele III. und IV. HM

Samstag

Schwerathletik-Raum/Stadion

15.00-16.30 Uhr	LA-Konditionstraining (K.-J. Weishaupt)
-----------------	---

Lorenz-Kellner-Halle

14.00-18.00 Uhr	Bogensport (Heri Jonas)
18.00-22.00 Uhr	Tischtennis Heimspiele I. und II. HM

Hallenbad*

18.30-20.00 Uhr	Schwimmen (Willi Bartholome)
-----------------	------------------------------

Sonntag

Saar-Mosel-Halle oder Gymnastikhalle

9.00-11.00 Uhr	Sportabzeichen (Magdalena Hochreiter)
----------------	---------------------------------------

Lorenz-Kellner-Halle

10.00-13.00 Uhr	Tischtennis Heimspiele I. HM und I. DM
-----------------	--

* Das Hallenbad ist wegen Renovierungsarbeiten z.Zt. geschlossen.



3 X in Konz

Konz, Bahnhofstr. 12
Tel. 2926

Konz-Roscheid, Möwenweg 5
Tel. 2926

Konz-Karthaus, Merzlicherstr. 11
Tel. 2995

Inh. Evmarie May

»Paolo« im Rosario



Restaurant
Pizzeria



Theodor-Heuss-Str. 4
5503 KONZ
Telefon 06501/3185



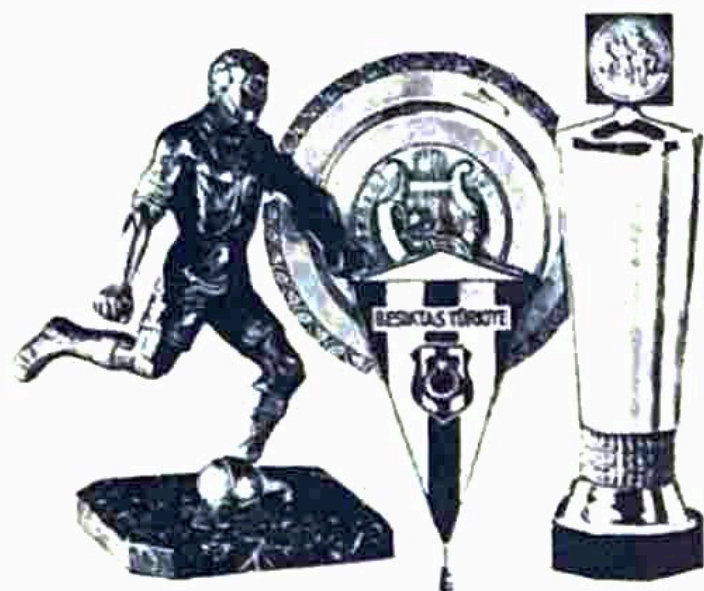
HETTLAGE

Sportthaus Neueröffnung Brotstr. 34 *gegenüber dem* Capitol

Alles für Ihren Vereinsbedarf . . .

Pokale, Plaketten, Sport- und Ehrenzeichen, Wimpel, Aufkleber, Anhänger, T-Shirts, Urkunden, Schilder, Stempel uvm.

Gravuren werden in eigener Gravurwerkstatt sauber, schnell und preiswert ausgeführt.



**Konzer
Satz-
Studio**
Toni Thelen

Schriftsetzermeister

Karthäuser Str. 112 · 5503 Konz · Tel. 06501/6595

Wir erstellen schlüsselfertige Objekte

Ein- u. Mehrfamilienhäuser · Schulen u.
Kindergärten · Büro- u. Verwaltungsgebäude
Hallen u. Industriegebäude · Sportstätten
Altbausanierung



BAUTRÄGER-
GESELLSCHAFT
SCHENK GMBH
5503 KONZ
FASANENWEG 23
TEL. 065 01 / 20 93

Unser Ziel: einhundert Deutsche Sportabzeichen!

Das Gefühl, nach einer körperlichen Anstrengung zu erkennen: „ich habe es geschafft...“, ist ein zufriedenstellendes. Ihre Bemühung um ein sportliches Ziel kann eine Anerkennung im Deutschen Sportabzeichen finden, dessen Vielseitigkeit durch die fünf unterschiedlichen Disziplingruppen geradezu als Maßstab für ihre persönliche Fitneß gelten darf.

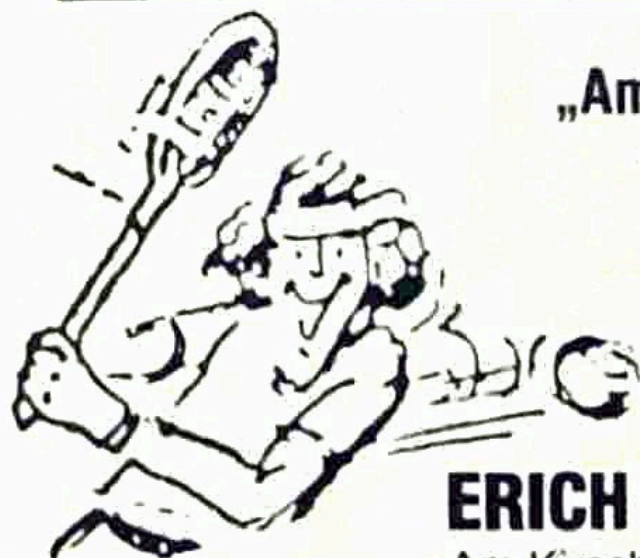
1981 befand sich die TG-Konz-Karthaus bei der Vermittlung von Sportabzeichen an 9. Stelle von allen Vereinen im Rheinland. In diesem Jahr nehmen wir uns vor, die Zahl von 100 Abnahmen zu überschreiten, dabei wollen wir unsere Jugendlichen und Erwachsenen ansprechen, auch Nicht-Vereinsmitglieder können das Abzeichen erwerben.

Die Abnahme des Deutschen Sportabzeichens erfolgt durch unsere Übungsleiter der Leichtathletik-Abteilung in den Trainingsstunden oder nach Vereinbarung; nebenbei: sonntagsmorgens trainiert im Stadion (im Winter in der Halle) regelmäßig eine Sportabzeichen-Gruppe, die Interessierten offensteht.

Bitte erkundigen Sie sich bei den Übungsleitern oder Abteilungsleitern, wann ein Training für das Sportabzeichen für Sie möglich ist.

Wollen Sie es nicht auch versuchen mit dem Deutschen Sportabzeichen? Sie lernen dabei Ihren sportlichen Leistungsstand kennen. Sich für das Sportabzeichen fitmachen und die so erworbene sportliche Leistungsfähigkeit auch in Zukunft erhalten oder steigern – das ist nicht nur der einmalige Erfolg, sondern der dauerhafte gesundheitliche Gewinn durch den Sport.

Ralf van Bühren



**„Am Kirschberg“, Konz
4-Feld-Tennishalle**

Granulatboden
Spiel wie auf
Außenplätzen

ERICH FAHL · 5503 Konz
Am Kirschberg · Telefon (06501) 6209

SCHWIMMEN

Obwohl der Sommer sich in diesem Jahr von seiner besten Seite gezeigt hat, kam es wegen der Ferien zu wenig Aktivitäten im sportlichen Bereich. So können wir auch nur über zwei Veranstaltungen berichten, die bereits vor dem Urlaub durchgeführt wurden.

Saar-Mosel-Pokal

Bei herrlichem Sommerwetter und einer guten Wassertemperatur, konnte die Schwimmabteilung der TG Konz-Karthaus den Saar-Mosel-Pokal im hiesigen Freibad austragen. Folgende Vereine und Abteilungen hatten zu dieser Veranstaltung ihre Meldungen abgegeben: SSV Trier, 1. SSV Ingelheim, SV Bingerbrück, TuS 05 Daun und der PSV Wengerohr.

Mit der Teilnahme des SSV Trier waren die Chancen, den Saar-Mosel-Pokal ein 3. Mal zu gewinnen, für die TG Konz-Karthaus in weite Ferne gerückt. Dazu kam noch, daß einige Schwimmer zu ihrem Start nicht angetreten waren und damit wichtige Punkte verloren gingen. So konnten denn die Schwimmerinnen und Schwimmer des SSV Trier mit 207 Punkten den Pokal mit nach Hause nehmen. Die TG Konz-Karthaus belegte mit 145 Punkten den 2. Platz vor dem 1. SSV Ingelheim.

Bei der Siegerehrung und Übergabe des Pokals durch den 1. Vorsitzenden der TG Konz-Karthaus, Herrn Walfried Heinz, betonte dieser, daß es eine Geste gewesen sei, den Pokal einer Gästemannschaft zukommen zu lassen. Wollen wir diese Aussage als Trost werten und uns auf die nächste Ausrichtung neu vorbereiten.

Ergebnisse nach Punkten:

1. SSV Trier	207 Punkte
2. TG Konz-Karthaus	145 Punkte
3. 1. SSV Ingelheim	137 Punkte
4. SV Bingerbrück	85 Punkte
5. TuS Daun	58 Punkte
6. PSV Wengerohr	15 Punkte

10. Rhein-Nahe-Eck Schwimmfest in Bingerbrück

Am 17. Juni 1983 wurde in dem herrlichen Terrassenschwimmbad in Bingerbrück das 10. Rhein-Nahe-Eck Schwimmfest durchgeführt. Trotz sonnigem Wetter mußten sich die Aktiven warm anziehen, da in dem Bad immer ein kräftiger Wind blies.

Schon mit einem Auge in den Urlaub schauend, brachten dann auch die Schwimmerinnen und Schwimmer nur noch ihre Standardleistungen.

Ergebnisse:

weiblich: 100 m Brust: 3. Katja Pfeifer (71) 1:33,7; 5. Antje Krämer (69) 1:34,9; 9. Ulrike Backendorf (69) 1:40,6; 13. Anita Scholtes (69) 2:00,5 – 100 m Freistil: 4. Katja Pfeifer (71) 1:23,3; 13. Ruth Backendorf (70) 1:34,9 – 200 m Lagen: 9. Antje Krämer (69) 3:24,7
männlich: 100 m Brust: 2. Wolfgang Kronenberg (67) 1:31,7; 4. Rainer Kowoll (68) 1:37,6 – 100 m Freistil: 10. Rainer Kowoll (68) 1:21,1; 1. Jürgen Ostlender (67) 1:02,0; 3. Stefan Petri (67) 1:07,1; 11. Wolfgang Kronenberg (67) 1:16,2; 3. Achim Bartholome (61) 1:00,6.

Willi Bartholome

YORK



- Arena
- Speedo
- Solar
- Voith
- Erima

Sporthaus Bartholome

Konz-Roscheid · Möwenweg 3
Tel.: 06501/3044

Spezial-Schwimmartikel

Jogginganzüge

Biedermann - Brütting - Adidas - Allstar



Ing. Manfred Spanier

Elektroanlagen · Reparaturen

KONZ, Granastr. 82

Tel. 06501-2845

TRIER, Saarstr. 4

Tel. 0651-73605

J. Blasius KG

Baustoffe und Holzgroßhandel

Profilbretter — Garagentore

Fertigbeton — Holzfußboden und Türen

Seit über 50 Jahren im Dienst der Bauwirtschaft

5503 KONZ, Goethestraße 3-5

Telefon (0 65 01) 20 91-92



SAARBURGER REISEBÜRO

5510 Saarburg, Am Fruchtmarkt, Telefon 06581-2099

KONZER REISEBÜRO GmbH

5503 Konz, Granastraße, Telefon 06501-3550



Vertretung der TOURISTIK UNION INTERNATIONAL



LUXAIR-Agentur



**bekannt
für Qualität
und Frische**



METZGEREI JOHANN RECK

5503 Konz · Bahnhofstraße 29 · Tel. 06501/2219



TT-Info

TT-Freizeit, ein interessantes Hobby

Ab dem 1. 10. 83 hat die TT-Abteilung eine TT-Freizeit anzubieten. Die TT-ler kommen hier einem vielfach geäußerten Wunsch von TG-Mitgliedern nach, die diesen Sport gerne ausüben möchten. Es ist vorgesehen, freitags ab 20.30 Uhr ein bis zwei Platten zur Verfügung zu stellen. Ein dafür eigens ausgebildeter Übungsleiter wird die Gruppe trainieren und vielleicht bekommt der eine oder andere den Geschmack und wird diesen Sport auch im Wettkampf ausüben.

TT-Rheinland Endranglisten Christian Weber und Thomas Bruckmann mit unterschiedlicher Plazierung

Bei den diesjährigen Ranglisten belegte Christian Weber bei den A-Schülern einen ausgezeichneten 5. Platz., was ihm die Teilnahme an den Rheinland-Pfalz Endranglisten ermöglichte. Thomas Bruckmann kam über einen 10. Platz bei der Jugend nicht hinaus, er blieb damit doch hinter seinen spielerischen Fähigkeiten, denn auch er hatte durchaus die Chance, weiterzukommen. Beide Spieler haben durch Trainingsfleiß, Talent und eine optimale Betreuung dieses Ziel erreicht.

Vereinsmeisterschaft

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft findet traditionsgemäß am 16. 11. 83 (Buß- und Betttag) in der Lorenz-Kellner Halle statt. Alle aktiven Spieler bitte bis zum 11. 11. ihre Teilnahme an Markus Dick melden. Die Anfänger (Jugendlichen) tragen ihre Spiele an den Trainingsabenden aus.

Zeitplan:

10.00 – 13.00 Uhr Schüler, Jugend Einzel und Doppel

14.00 – 19.00 Uhr Damen und Herren Einzel und Doppel

Bei Schülern und Jugendlichen können die vier Erstplatzierten in der nächst höheren Spielklasse starten. Es werden alle Paarungen im Doppel KO-System ausgetragen. Falls sich bis zu diesem Zeitpunkt genügend Freizeitsportler (Spieler, die nicht im Besitz eines gültigen Spielerpasses sind) eingefunden haben, wird für diese auch eine Meisterschaft ausgespielt.

F. J. Schommer

3. Internationale Volkswanderung in Konz ein großer Erfolg

Über 2000 Wanderer auf den Wanderstrecken der TG

Wanderfreunde aus Belgien, Frankreich, Luxemburg und Deutschland sowie viele Angehörige der französischen und amerikanischen Streitkräfte wanderten mit „Kind und Kegel“ trotz hochsommerlicher Temperaturen bei der am 09./10. Juli 1983 durchgeführten 3. IVV-Volkswanderung im Saar-Mosel-Dreieck mit.

Als stärkste Gruppen wurden registriert:

Wanderfreunde Trier-Zewen (118 Teilnehmer), Bitburg Gaites (113), Eifelwanderers Spangdahlem (80), Heimatverein Taben-Rodt (47), Objectiv 1000-Les Foosès, Belgien (40), Schlumpfen Tröppeler – Stadt Luxemburg (35), Freiwillige Feuerwehr Konz (34), TG-Konz-Karthaus (37) und zum 1. Male in diesem Jahr 11 Klassen der Hauptschule Konz mit 279 Teilnehmern.

Insgesamt waren über 70 Vereine und Gruppen, davon über 40 mit mehr als 25 Personen, am Start.

Die Ehrungen der größten Gruppen wurden am Sonntag vom Schirmherrn der Veranstaltung Herrn Bürgermeister a.D. Michael Kutscheid (MdL), sowie dem 1. Vorsitzenden der TG Konz, W. Heinz und Abteilungsleiter R. Seurer vorgenommen.



Außerdem wurden die Wanderer von der Konzer Weinkönigin Elfi II. herzlich begrüßt.

Den Pokal für die stärkste Gruppe, gestiftet vom Schirmherrn, nahm der Wanderwart der Wanderfreunde Trier-Zewen, Herr Nau unter großem Beifall der anwesenden Wanderfreunde von MdL Kutscheid entgegen.

Außerdem wurden besonders geehrt: als ältester Teilnehmer, Herr Bernhard Feilen (83 Jahre) aus Kordel, die Wandergruppen mit dem größten Anreiseweg „De Voetjes“ aus Gent und eine Gruppe aus Antwerpen, Belgien.

Die Ehrenpreise und die Erinnerungsmedaille mit dem Motiv „Konzer-Doktor-Brunnen“ fanden guten Anklang.

Die Veranstalter möchten sich recht herzlich bei den vielen freiwilligen Helfern aus der Turngemeinde, besonders auch bei der DRK-Ortsgruppe Konz, der Freiwilligen Feuerwehr Konz, der Polizei, der Stadt- und Forstverwaltung – ohne deren Hilfe eine solche Großveranstaltung nicht durchzuführen ist – bedanken.

An dieser Stelle dankt die Wanderabteilung der TG-Konz-Karthaus auch noch einmal allen Pokal- und Sachspendern, besonders der Fa. Auto-Rütz, Konz und der Kreissparkasse Trier-Saarburg für ihre großzügige finanzielle Unterstützung.

Mit fröhlichen Wandergrüßen
Rudolf Seurer

Terminliste der Wanderabteilung

Nachstehend werden Angebote für IVV-Volkswanderungen bis zum Jahresende 1983 bekanntgegeben.

Bei allen Wanderungen ist Mitfahrmöglichkeit gegeben. Gäste sind immer herzlich willkommen.

Die Wanderungen werden für das Internationale Volkssportabzeichen gewertet und finden bei jeder Witterung statt. Bitte die genauen Startorte, Zelten und Wandertermine in der Tagespresse beachten!

Auskunft erteilen: Rudolf Seurer, Trierstraße 36, Tel. 06501/5060 und
Franz Brantzen, Adolf-Kolping-Str. 14, Tel. 06501/4616.

Wander- Tag:	Wander- Datum:	Start - Ort:	Wander- Strecke:
Sa/So	01./02.10.	Körperich/Eifel	
Sa/So	01./02.10.	Schmelz (Saar)	
Sa	01.10. (NW)	Dudelange-Butscherberg (Lux.)	
So	02.10.	Steinfort (Lux.)	
So	02.10.	Apach (Frankr.)	
Sa/So	08./09.10.	Morbach	
So	09.10.	Saarlouis (Saar)	
Sa	08.10. (NW)	Bertrange (Lux.)	
So	09.10.	Bigonville (Lux.)	
Sa/So	15./16.10.	Niederwörresbach (mit Marathon)	
So	16.10.	Gerolstein/Eifel	
So	16.10.	Belvaux (Lux.)	
So	16.10.	Kleinblittersdorf (Saar)	
Sa	22.10. (NW)	Folschette (Lux.)	
Sa/So	22./23.10.	Losheim (Saar)	
Sa/So	29./30.10.	Mimbach u. Lautenbach (Saar)	
Sa/So	05./06.11.	Heusweiler u. St. Wendel (Saar)	
So	06.11. (WW)	Oberdonven bei Grevenmacher (Lux.)	
Sa/So	12./13.11.	Scheuern u. Blieskastel (Saar)	
Mi = F	16.11.	Wemmetsweiler (Saar)	
Sa/So	19./20.11.	Holz (Saar)	
So	20.11. (WW)	Hamm (Lux.)	
Sa/So	26./27.11.	Baumholder	
		Winterbach und Lebach (Saar)	
Sa/So	03./04.12.	Neunkirchen und Hüttigweiler (Saar)	
So	04.12.	Nikolauswanderung in Mersch (Lux.)	
Sa/So	10./11.12.	Ensdorf (Saar)	
So	11.12.	Wittlich-Wengerohr	
So	11.12.	Belvaux (Lux.)	
Sa/So	17./18.12.	Beckingen und Mettlach (Saar)	
So	18.12.	Limpertsberg – Stadt Luxemburg	
F	26.12.	Völklingen (Saar)	

Abkürzungen: Sa = Samstag, So = Sonntag, (NW) = Nachtwanderung, (WW) = Winterwanderung, F = Feiertag, (Lux.) = Luxemburg.

Es wird noch einmal darauf hingewiesen, daß die Teilnehmer an IVV-Wanderungen durch den Wanderwart, Herrn Brantzen, 14 Tage vor dem jeweiligen Wandertermin angemeldet werden müssen.

Monatsversammlungen der Wanderabteilung finden am 2. Dienstag jeden Monats im Kloster Karthaus statt.

Die Jahresabschlußfeier ist für Samstag, den 17. Dezember 1983 im Kolpingheim Konz-Karthaus vorgesehen.

Viele erholsame Wanderungen im Winterhalbjahr 1983/84 wünscht allen Wanderfreunden

Rudolf Seurer



SPORT- HOLBACH

Wiltinger Straße 34

Telefon 25 29

5503 KONZ



**Schuhe und Textilien für alle Rasen- und Hallensport-
arten · Schwimmtartikel**

»Konzer Saunabad«

im Hallenbad · Inh. H. Schulte

Neue Öffnungszeiten:

Familien:	Montag	16.00 – 22.00 Uhr
Damen:	Dienstag	8.00 – 21.00 Uhr
	Donnerstag	8.00 – 22.00 Uhr
Herren:	Mittwoch	8.00 – 21.00 Uhr
	Freitag	14.00 – 21.00 Uhr
	Samstag	8.00 – 16.00 Uhr

**Bräunungsgeräte · Frischluftraum · med. Fußpflege
Parkplätze**

Weitere Öffnungszeiten für Behandlungen:

Montag bis Freitag 7.00 – 21.00 Uhr

Tel. 16161

**Verwirklichen Sie Ihre
persönlichen Ansprüche auch
bei der Wahl Ihrer Bank.**



Ein individueller Lebensstil war entscheidend für die Wahl Ihres Berufes. Konsequenterweise erwarten Sie auch von Ihrem finanziellen Partner, daß er in der Lage ist, auf persönliche Wünsche und Ansprüche einzugehen. Die Deutsche Bank bietet dafür die Voraussetzung.

Deutsche Bank AG

Filiale Konz
Schillerstr. 5
Tel. 06501/2081

Meisterbetrieb ©
**martin
weber** GBR

HEIZUNG
LUFTUNG
SANITAR
ELEKTRO-
ANLAGEN

Elektroinstalation
Gas- und Ölfeuerungen · Kundendienst

Könener Straße 109
5503 Konz-Köen
Telefon 065 01 / 20 04

A U S Z U G

aus „Der Deutsche Turnverein“, Beiträge für Vereinszeitungen im
Deutschen Turner-Bund, Nr. 6-7/1983

Anpassung

„Anpassung“ ist so etwas wie ein Schimpfwort geworden. Aber das bezieht sich dann auf den sozialen Bereich oder auf das politische Umfeld.

Dabei ist Anpassung auch ein biologischer Vorgang, der nicht nur das Überleben einzelner Arten ermöglicht hat, sondern auch beim Menschen höchst wichtige Veränderungen bewirkt, die das Leben angenehmer und den Menschen nicht nur lebensstüchtiger, sondern auch erlebnisfähiger machen.

Wenn wir beginnen, einen Sport zu betreiben, dann muß sich unser Körper erst den Anforderungen anpassen. Wenn das allmählich geschieht, merkt man es kaum. Aber das geht nur, wenn man sich nicht gleich zuviel zumutet.

Man sollte nicht gleich alles so mitmachen wollen, wie es die anderen schon können, die schon länger regelmäßig Leibesübungen betrieben haben, und vor allem sollte man dabei keinen falschen Ehrgeiz entwickeln. Ein deftiger Muskelkater ist zwar keine Krankheit, sondern etwas Natürliches, und er vergeht am raschesten, wenn wir ihn bei der nächsten Gelegenheit durch mäßige Anstrengung bekämpfen.

Den Rat zur Mäßigung sollten wir kameradschaftlich allen Anfängern geben, den Neulingen ebenso wie den „alten Hasen“, die früher einmal Sport getrieben haben und nach längerer Zeit meinen, sie müßten alles noch genau so leicht und so gut fertigbringen wie in jüngeren Jahren.

Vor einem Neubeginn – auch von ehemals Bewegungsgewohnten – ist allemal eine Begutachtung durch einen Sportarzt oder einen selbst aktiven Allgemeinarzt anzuraten; denn krankhaft veränderte Organe können sich unter Umständen nur noch schlecht anpassen oder versagen ganz und gar.

H. J. K.



Johann Bast

Inh. Rudolf Bast

HEIZÖL – DIESEL

MARKEN-SCHMIERSTOFFE

KOHLN – LANDESPRODUKTE

Johannisstraße 9

Telefon (0 65 01) 23 55

5503 KONZ



Teppichbodenhalle Heinz Hub

Gewerbegebiet Konz-Könen
Telefon (06501) 21 66

Unser Großraumlager bietet: Teppichböden, PVC-Bodenbeläge,
Parkett, Tapeten, Farben, sämtliches Zubehör

Moderne Maßschneiderei

Helmut Schömann

Konz - Brunostr. 71 - Tel. (0 65 01) 21 73

Wir fertigen nach Maß

Damen- und Herrenbekleidung



SAARWEIN, UNSER WEIN - EDLER WEIN

Weingut Adolf Schmitt

5503 Konz-Filzen/Saar - Saartalstr. 9 - Tel. (06501) 3203

Für alle Aktiven

die ideale Anlaufstation

Für Sport-Ausrüstungen

und Sportbekleidung


**Für Sport-Ausrüstungen
und Sportbekleidung**

und Sportbekleidung

Trier, Konstantinstraße
- an der Basilika -

JOH. WACHT GmbH & Co.

Sand- und Kieswerke

5503 KONZ-KÖNEN

**Kieswerk Trier-Blewer
Kies-Umschlaganlage-Wasserliesch
Steinwerk Mesenich**

Tel. (0651) 6514
Tel. (06501) 14177
Tel. (06501) 12404

A U S Z U G

**aus der Rede des Herrn Bundespräsidenten Professor Dr. Karl Carstens
bei der Schlußfeier des Deutschen Turnfestes 1983 in Frankfurt**

(Quelle: Zeitschrift „Deutsches Turnen“, Nr. 7/8, 1983)

Besonders aber möchte ich diese Gelegenheit benutzen, um den Turnern einmal zu danken für ihren Beitrag zum Leben unseres Volkes, zur Heranbildung der Menschen in unserer Gesellschaft. Wer turnt, gewinnt Selbstvertrauen, lernt aber auch, mit seinen Niederlagen zu leben – und so ist das Turnen wahrhaft eine Schule für das Leben. Der Turner übt sich in Disziplin und Selbstbeherrschung – Tugenden, ohne die es weder im Sport noch im Leben geht. Und wer turnt, lernt Fairneß und lernt das Einhalten von Regeln; er lernt aber auch Maßhalten und ich möchte das unterstreichen, was so oft gesagt worden ist, daß wir vorsichtig sein müssen, unsere Kinder nicht allzufrüh an den Hochleistungssport heranzubringen.

Vor allem aber weckt das Turnen den Gemeinschaftsgeist.

Wer in einer Riege oder in einer Mannschaft turnt, muß selbst sein Bestes geben; aber er muß auch darauf achten, daß die anderen mitkommen. Und deswegen ist das Turnen eine so vorzügliche Schulung für das Üben von Gemeinschaftssinn und Gemeinschaftsgeist.

Ich möchte aber bei dieser Gelegenheit auch einmal den vielen Tausenden Turn- und Sportvereinen in unserem Lande meinen ganz herzlichen Dank dafür sagen, was sie in aufopferungsvoller Tätigkeit jeden Tag, jede Woche, das ganze Jahr hindurch, leisten.

Viele Millionen unserer Mitbürger sind in Vereinen zusammengeschlossen. Wenn man alle Vereine zusammenfaßt, ist es mehr als die Hälfte unserer Mitbürger. Ich bin durch Gemeinden gewandert, da gab es mehr Vereinsmitglieder als Einwohner, weil natürlich einige in mehreren Vereinen gleichzeitig sind. Wer Deutschland kennenlernen will, wer es wirklich kennenlernen will, der muß in die Vereine gehen und er wird sehen, wieviel Enthusiasmus, wieviel Einsatzbereitschaft dort noch zu finden sind.

Aber schließlich ist Turnen und Sport ein großer Beitrag zum Frieden und zur Freundschaft zwischen den Völkern.

Hier während des Frankfurter Turnfestes haben sich Turner aus allen Bundesländern getroffen, aus Hessen und Bayern, Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen und Berlin. Aber die Turnbewegung geht darüber hinaus und umfaßt alle Länder Europas und alle Länder der Welt. So entstehen Freundschaften zwischen den Menschen über die ganze Welt hinweg.

Ich möchte nicht zögern, zu sagen, daß Turner und Sportler eine große Friedensbewegung, vielleicht die größte Friedensbewegung unserer Zeit sind.

Wieder rund 120 Teilnehmer beim 8. internationalen Volkslauf

Am 25. September sah man im Konzer Stadtwald wieder eine langgezogene Kette von Läufern, die hier unterwegs waren. Die TG Konz-Karthus organisierte diesen 8. internationalen Volkslauf über 10 km. Wie letztes Jahr war das Interesse groß, unter den 116 Teilnehmern befanden sich viele aus der fernen Umgebung. Start und Ziel war am Sportzentrum Konz. Der 1. Vorsitzende der TG Konz, Walfried Heinz, begrüßte die Schar der Läufer und gab dann den Startschuß für die Strecke. Wie bereits im vergangenen Jahr durften sich die Organisatoren über Lob und Anerkennung von seiten der Sportler freuen, nicht zuletzt über die schnelle Abfolge bei der Urkunden- und Preisvergabe während der Siegerehrung, den Helfern und Beteiligten dafür eine Anerkennung!

Hier nun die Ergebnisse der besten Läufer der TG Konz:

Männer Klasse 1: — 2. Robert Donner

Männer Klasse 2: — 2. Peter Jäger

Männer Klasse 5: — 1. Leo Musti

Frauen Klasse 2: — 1. Birgit Aatz

Frauen Klasse 3: — 1. Karin Krambowski, 2. Marlies Frick

Frauen Klasse 4: — 1. Gerda Brandstetter

Männl. Jugend: — 1. Christoph Benzmüller, 3. Udo Ostländer.

Ralf van Bühren





Führerschein

Fahrschule

R. PALUCH

5503 KONZ

Karthäuserstraße 139 · Telefon 06501/2347

ERFAHRUNG IN IMMOBILIENFRAGEN!!

Verkauf	von Haus- und Grundbesitz
Vermietung	von Wohnungen und Gewerbeflächen
Verwaltung	von Miet- und Eigentumswohnungen
Versicherungen	für Haus- und Grundbesitz



Hermann Ernser

5503 Konz · Martinstraße 14

Telefon 46 46 · Postfach 11 72

L. Elenz & Co.

Tiefbau – Straßenbau

- Ausführung neuzeitlicher Straßenbau-,
- Ent- und Bewässerungsarbeiten
- mit modernstem Maschinenpark

Büro: 5503 Konz · Konzerbrück 29 · Postfach 1260

Bauhof: 5503 Konz · Domänenstraße 1

Telefon: (0 65 01) Sa.-Nr. 1 20 04

Turnhallen-Ordnung

Die Turnhalle, einschließlich aller zugehörigen Einrichtungen, wird dem Schutz eines jeden Benutzers empfohlen.

Wahrung vor Anstand, guter Sitte und Ordnung ist Vorbedingung für ihre Benutzung.

1. Ohne den verantwortlichen Übungsleiter ist das Betreten der Turnhalle nicht gestattet. Der Übungsleiter hat als erster die Turnhalle zu betreten und darf sie als letzter erst verlassen, nachdem er sich von der ordnungsmäßigen Aufräumung überzeugt hat.
2. Die Verbandsgemeinde Konz übernimmt keinerlei Haftung für Schäden irgendwelcher Art, die den Vereinen, ihren Mitgliedern oder Besuchern aus der Benutzung der Turnhalle erwachsen.
3. Die Vereine haften für alle Schäden der Geräte, die nicht auf Abnutzung oder Materialfehler zurückzuführen sind, desgleichen haften sie für alle selbstverschuldeten Beschädigungen der Halle und ihrer Einrichtung.
4. Die Turnhalle darf nur nach Ablegen der Straßenschuhe mit Turnschuhen oder barfuß betreten werden. (Turnschuhe, die **auch** auf der Straße getragen werden, sind in der Halle nicht erlaubt.)
5. Das Rauchen in der Turnhalle und in den Nebenräumen ist untersagt.
6. Geräte und Einrichtungen der Turnhalle dürfen nur ihrer Bestimmung entsprechend sachgemäß verwendet werden.
7. Benutzte Geräte, einschließlich der Recks, sind nach Benutzung wieder auf ihren Platz zu schaffen.
8. Turnpferde, Turnböcke, Sprungtische und Barren sind nach Benutzung tief zu stellen. Außerdem sind Holme bei Barren durch Hochstellen der Hebel zu entspannen.
9. Reckstangen sind abzunehmen, bei fahrbaren Geräten sind die Rollen außer Betrieb zu setzen. Ein Ver-

knoten der Taue ist untersagt. Matten sind stets zu tragen und dürfen nicht über den Boden geschleift werden. Schwingende Geräte wie Ringe, Schaukelreckstangen, dürfen nur von einer Person benutzt werden.

10. Kreide, Magnesia und ähnliche Stoffe sind in einem Kasten aufzubewahren.
11. Das Einstellen von Fahrrädern ist weder in der Halle noch in den Nebenräumen erlaubt.
12. Zur leihweisen Entnahme von Geräten aus der Turnhalle ist die Genehmigung des Amtes für Leibesübungen erforderlich.
13. Die Heizungs- und Beleuchtungsvorrichtungen dürfen nur von dem Turnhallenwärter bzw. Hausmeister bedient werden.
14. Unnötiges Lärmen und Toben ist zu vermeiden, ebenso Spiele, die große Staubentwicklung nach sich ziehen oder Beschädigungen an der Halle und ihren Einrichtungsgegenständen verursachen können.
15. Die Sicherheit der Geräte durch die Übungsleiter ist laufend zu beobachten und zu überprüfen. Soweit irgendwelche Mängel festgestellt worden sind, sind diese dem Turnhallenwärter bzw. Hausmeister möglichst schriftlich mitzuteilen.

Sofern sich irgendwelche Bedenken wegen der Sicherheit einzelner Geräte ergeben sollten, ist schriftliche Meldung an die Stadtverwaltung zu machen, damit fachmännische Überprüfung veranlaßt werden kann.

Zur großen **Weihnachtsfeier am Sonntag, 18. Dezember 1983, 14.30 Uhr**, in der Saar-Mosel-Halle laden wir schon jetzt unsere Mitglieder und Freunde, besonders aber unsere Kinder und Jugendlichen, ein. Der Programmablauf wird im nächsten Mitgliederheft veröffentlicht werden.



OFFSET-DRUCKEREI HANS KASPERS

Drucksachen für jeden Anspruch

Geschäftsdrucksachen

Prospekte · Plakate

Privatdrucksachen

Schnelldrucke nach Vorlage

Vereins-Festschriften

Etiketten und vieles mehr

eigene Entwurfs- u. Reproanstalt

5503 KONZ · Granastr. 17-19

Tel. 06501/5570

Turngemeinde

Konz-Karthaus 1885 e.V.

5503 Konz

Postfach 11 51

Postvertriebsstück

X 74 36 F

Gebühr bezahlt



Bankgeheimnis.

Ihre Reserve – das Sparkassenbuch.

Wenn man eine heimliche Geldreserve hat, läßt sich's ruhiger leben. Weil einen unvorhergesehene Ausgaben nicht gleich aus der Bahn werfen und man sich darüber hinaus auch getrost mal größere Wünsche leisten kann. Und der beste Platz für Ihre persönliche Geldreserve ist immer noch das gute, alte Sparkassenbuch. Da liegt

Ihr Geld sicher, gut verzinst – und Sie können kurzfristig darüber verfügen. Vielleicht sprechen Sie mal mit einem unserer Geldberater. Er sagt Ihnen alles über die vielen Vorteile.

Der Geldberater:
der persönliche Service Ihrer Sparkasse.

Kreissparkasse Trier-Saarburg

Überall in Ihrer Nähe